

KARA WALKER
A BLACK HOLE IS EVERYTHING A STAR LONGS TO BE

14. OKTOBER 2021 – 16. JANUAR 2022

AUSZUG AUS DEM PROGRAMM ZUR AUSSTELLUNG

Die Schirn Kunsthalle Frankfurt hat in Zusammenarbeit mit verschiedenen Akteurinnen und Akteuren der deutschen Kunst- und Kulturszene ein umfangreiches Programm zusammengestellt, das die Ausstellung „Kara Walker. A Black Hole is Everything a Star Longs to Be“ während der gesamten Laufzeit begleitet. Es bietet Besucherinnen und Besuchern die Möglichkeit, in verschiedenen Veranstaltungs- und Vermittlungsformaten wie einem Artist Talk, Vorträgen, Führungen, Online-Touren und einem Digitaltour das zeichnerische Archiv der Künstlerin, einzelne Werkserien und Aspekte ihrer künstlerischen Praxis zu entdecken. Ausgehend von Kara Walkers Kunst und Sujets stellt das Programm zur Ausstellung die Verbindung zum Kontext der deutschen Kolonialgeschichte, zu afrodeutschen Diskursen, zu Schwarzer Kunst im europäischen Kontext und zum europäischen Kollektivgedächtnis her. Weitere Angebote für Schulen und Bildungseinrichtungen ermöglichen einen Zugang zu den Werken und Themen der Ausstellung speziell für Jugendliche, Lehrkräfte und Bildungsgruppen. Alle Informationen zum vollständigen Programm der Ausstellung unter www.schirn.de.

Änderungen vorbehalten. Aktuelle Informationen zu möglichen Änderungen aufgrund der Corona-Pandemie sowie Hygiene- und Verhaltensregelungen unter www.schirn.de/corona.

FÜR ERWACHSENE

VORTRÄGE

Samstag, 16. Oktober 2021, 19 Uhr

ARTIST TALK MIT KARA WALKER

Erleben Sie die Künstlerin Kara Walker live im Gespräch mit Schirn-Kuratorin Katharina Dohm und Yasmil Raymond, Rektorin der Städelschule und Ko-Kuratorin der ersten Retrospektive Kara Walkers am Walker Art Center (2007). In englischer Sprache.

Im Schirn Foyer

Tickets im Onlineshop erhältlich, Teilnehmerzahl begrenzt, Resttickets an der Schirn Kasse am Veranstaltungstag

Donnerstag, 25. November 2021, 19 Uhr

MINING MY SUBCONSCIOUS. VORTRAG VON NOURA JOHNSON

Noura Johnson, Kunsthistorikerin und Assistentzkuratorin am Kunstmuseum Basel, spricht über das Archiv von Kara Walker. In englischer Sprache.

Im Schirn Space

Tickets im Onlineshop erhältlich, Teilnehmerzahl begrenzt, Resttickets an der Schirn Kasse am Veranstaltungstag

Donnerstag, 9. Dezember 2021, 19 Uhr

DAS PRÄSIDENTEN-PORTRÄT. VORTRAG VON ANTJE KRAUSE-WAHL

Kara Walkers *Allegory of the Obama Years* (2019) ist sowohl Reaktion auf die politische Situation in den USA als auch Auseinandersetzung mit Barack Obamas offiziellem Präsidentenporträt, das Kehinde Wiley 2018 anfertigte. Der Vortrag eröffnet mit Blick auf die Geschichte der Präsidentenporträts Perspektiven auf die ästhetischen Strategien Kara Walkers.

Im Schirn Space

Tickets im Onlineshop erhältlich, Teilnehmerzahl begrenzt, Resttickets an der Schirn Kasse am Veranstaltungstag

VERANSTALTUNGEN

Jeweils donnerstags um 19.30 Uhr, 21. + 28. Oktober, 4. November 2021

„SCHWARZ IST KEINE FARBE“ MIT OLIVER HARDT

Die Filmreihe, zusammengestellt und moderiert von dem freien Regisseur, Autor und Filmemacher Oliver Hardt, verbindet Kara Walkers Sujets mit den Perspektiven Schwarzer Menschen in Deutschland. Dabei treffen spezifische afroamerikanische Sichtweisen auf afrodeutsche Diskurse.

Im Schirn Space

Tickets 5 €, im Onlineshop erhältlich, Teilnehmerzahl begrenzt, Resttickets an der Schirn Kasse am Veranstaltungstag

Samstag 13. November 2021, 19 Uhr

INTERRACIAL LOVE AFFAIR

Im Rahmen einer kurzweiligen heißen Affäre schlüpft das Deutsche Museum für Schwarze Unterhaltung und Black Music mit der Schirn Kunsthalle Frankfurt unter eine Decke. „This is where the Magic happens.“ Die Frucht der Liaison manifestiert sich in einem Ausstellungsobjekt und einer Veranstaltung: Expert*innen jeder Couleur treffen zusammen, um über die verschiedensten Aspekte von Interracial Love zu diskutieren, musizieren, fantasieren, zu flirten, zu streiten und sich wieder zu vertragen.

In Zusammenarbeit mit dem Museum für Schwarze Unterhaltung und Black Music

Tickets im Onlineshop erhältlich, Teilnehmerzahl begrenzt, Resttickets an der Schirn Kasse am Veranstaltungstag

FÜHRUNGEN

Dienstag, 9. November 2021, 19 Uhr

FÜHRUNG MIT KURATORIN KATHARINA DOHM

Die Schirn-Kuratorin verrät Konzept und Hintergründe der Ausstellung.

Tickets im Onlineshop erhältlich, 10 € inkl. Eintritt, Teilnehmerzahl begrenzt, Resttickets an der Schirn Kasse am Veranstaltungstag

Freitag, 12. November 2021, 19 Uhr

FÜHRUNG MIT FURAT ABDULLE

Furat Abdulle spricht in der Führung über die Ambivalenz der Betrachtung als eine Frage nach Freiheit. Sie ist Spoken-Word-Künstlerin und hat u.a. den Black History Month in Mainz initiiert.

Tickets im Onlineshop erhältlich, 10 € inkl. Eintritt, Teilnehmerzahl begrenzt, Resttickets an der Schirn Kasse am Veranstaltungstag

Dienstag 7. Dezember 2021, 19 Uhr

DIE ERZÄHLERIN KARA WALKER. FÜHRUNG MIT ISMAHAN WAYAH UND LAURA HEEG

Die Künstlerin bezieht sich auf historische sowie aktuelle Ereignisse und wählt dabei ihre ganz eigene Perspektive. Welche Rolle spielen Schrift und Narration in ihrem Werk? Die Literaturwissenschaftlerin Ismahan Wayah und Kunsthistorikerin Laura Heeg gehen dieser Frage nach und führen gemeinsam zu ausgewählten Werken durch die Ausstellung.

Tickets im Onlineshop erhältlich, 10 € inkl. Eintritt, Teilnehmerzahl begrenzt, Resttickets an der Schirn Kasse am Veranstaltungstag

Dienstag, 14. Dezember 2021, 19 Uhr

MITTENDRIN: KARA WALKERS BILDGEDÄCHTNIS. FÜHRUNG MIT KURT WETTENGL

Die Begegnung mit Walkers Zeichnungen fordert uns und das europäische Kollektivgedächtnis heraus. Kurt Wettengl kuratierte u.a. in der Schirn „Das Gedächtnis der Kunst“ (2000) und war Ko-Kurator der Ausstellung „Vergessen. Warum wir nicht alles erinnern“ (2019) im Historischen Museum Frankfurt.

Tickets 10 € inkl. Eintritt, im Onlineshop erhältlich, Teilnehmerzahl begrenzt, Resttickets an der Schirn Kasse am Veranstaltungstag

Freitag, 14. Januar 2021, 19 Uhr

FÜHRUNG MIT LATIFAH CENGEL

Latifah Cengel spricht in der Führung über Schmerz und Empowerment. Sie publiziert unter anderem auf Instagram unter @RosaMag.

Tickets 10 € inkl. Eintritt, im Onlineshop erhältlich, Teilnehmerzahl begrenzt, Resttickets an der Schirn Kasse am Veranstaltungstag

Jeden Mittwoch um 20 Uhr, Donnerstag um 19 Uhr sowie Samstag um 16 Uhr

ÖFFENTLICHE FÜHRUNGEN

Die einstündigen Überblicksführungen bieten Informationen zu verschiedenen Werken und zum Konzept der Ausstellung. Der öffentliche Rundgang eröffnet einen Einblick in den Kosmos von Kara Walker.

Tickets 10 € inkl. Eintritt, im Onlineshop erhältlich, Teilnehmerzahl begrenzt, Resttickets an der Schirn Kasse am Veranstaltungstag

ONLINE PROGRAMM ZUR AUSSTELLUNG

Ein umfangreiches digitales Bildungs- und Vermittlungsprogramm ermöglicht, die Themen und Kunstwerke der Ausstellung von Zuhause aus zu entdecken.

DIGITORIAL ®

Das digitale Vermittlungsangebot der Schirn bietet wissenswerte Hintergründe zur Ausstellung und erläutert die wesentlichen Inhalte. Es vermittelt kunst- und kulturhistorische Zusammenhänge und thematisiert über den US-amerikanischen Kontext hinaus deutsche Kolonialgeschichte und Rassismus in Deutschland. Dazu versammelt es auch unterschiedliche Perspektiven zu Kara Walkers Kunst von BPoCs aus Frankfurt und Umgebung. Das Digital zur Ausstellung ist kostenlos in deutscher und englischer Sprache abrufbar unter www.schirn.de/digital.

PODCAST TELLING BLACK HISTORIES

Ausgehend von Kara Walkers Kunst spricht Jena Samura in der neuen Podcast-Reihe TELLING BLACK HISTORIES mit Expert*innen wie Edna Bonhomme, Josephine Apraku oder Aïcha Diallo über europäische Kunstgeschichte und Schwarze Kunst, koloniale Geschlechterkonstruktionen und darüber, wie man Geschichte kritisch reflektieren kann. Die Reihe startet ab November 2021 auf dem SCHIRN MAGAZIN unter www.schirn.de/magazin/podcasts.

ONLINE-TOUREN

Jeden 1. und 3. Dienstag im Monat sowie am 30. November 2021, 19 Uhr

HAUPTWERKE AUS DER AUSSTELLUNG

Das Vermittlungsformat stellt die Hauptwerke der Ausstellung in einer digitalen Präsentation mit Hintergrundinformationen und überraschenden Querverweisen vor. Es bietet einen Einblick in den Bildkosmos Kara Walkers, intensive Werkbesprechungen und einen persönlichen Austausch mit ihrem Guide.

Via Zoom, Dauer: ca. 60 Minuten

Tickets 5 €, im Onlineshop erhältlich

Jeden 2. und 4. Dienstag im Monat, 19 Uhr

NEU! THEMEN-TOUREN

Zusammen mit ihrem Guide betrachten die Teilnehmenden in den neuen Online-Themenführungen ausgewählte Arbeiten aus dem persönlichen zeichnerischen Archiv von Kara Walker. Interaktion und die gemeinsame Diskussion bereichern das Angebot.

Via Zoom, Dauer: ca. 60 Minuten

Tickets 5 €, im Onlineshop erhältlich

Dienstag, 26. Oktober, 9. + 23. November 2021, 19 Uhr

BARACK OBAMA IN DEN WERKEN VON KARA WALKER

Anhand einer detaillierten Präsentation und kunsthistorischen Bildvergleichen wird die Werkgruppe um den ehemaligen US-Präsidenten Barack Obama intensiv besprochen.

Dienstag, 14. + 28. Dezember 2021, 11. Januar 2022, 19 Uhr

EINE „UNZUVERLÄSSIGE ERZÄHLERIN“. KARA WALKERS UMGANG MIT GESCHICHTE

Im Fokus stehen Fragen nach Kara Walkers Umgang mit der US-amerikanischen Geschichte und ihren Darstellungen einer alternativen Perspektive auf gegenwärtige Ereignisse wie auch auf historische Erfahrungen.

FÜR FAMILIEN UND JUGENDLICHE

SCHIRN STUDIO. DIE KUNSTWERKSTATT

Angelegt als fortlaufendes Workshop-Angebot bieten einzelne Kursblöcke die Möglichkeit zur intensiven Auseinandersetzung mit Konzepten, Methoden, Medien und Techniken der bildenden Kunst. Die Themeneinheiten – sechs Termine für Jugendliche von 15–19 Jahren – machen Lust und Mut auf Neues und regen unkonventionelle Denk- und Ausdrucksweisen an.

Schirn Studio. Die Kunstwerkstatt wird ermöglicht durch die Schirn Freunde e.V., unterstützt von DWS Investments und Deutsche Vermögensberatung AG
Kostenfrei: Begrenzte Teilnehmerzahl. Verbindliche Anmeldung für alle Termine eines Kurses erforderlich unter fuehrungen@schirn.de

Freitag, 12., 19. + 26. November, 3., 10. + 17. Dezember 2021, Jeweils 17–19 Uhr

SCHIRN STUDIO KURS 15–19 JAHRE

TREFFPUNKT KUNST. ICH BIN ICH

Die Künstlerinnen Kara Walker und Paula Modersohn-Becker beschäftigen sich in ihren Arbeiten immer wieder mit sich selbst. Kara Walker untersucht die eigene Identität im geschichtlichen und kulturellen Kontext. Modersohn-Becker experimentiert mit modernen Techniken der Malerei und bricht dabei radikal Tabus ihrer Zeit. Im Workshop können die Teilnehmenden Inspiration sammeln, ihre Selbstwahrnehmung befragen und eine eigene Darstellungsweise finden.

FÜR SCHULEN UND BILDUNGSEINRICHTUNGEN

Projektlaufzeit: Oktober 2021 – Mitte Januar 2022

SCHIRN DOMINO „KARA WALKER. GESCHICHTE ANDERS ERZÄHLT“

In Kooperation mit Jugendeinrichtungen und Intensivklassen in und um Frankfurt

Das Projekt Schirn Domino richtet sich an Jugendliche im Alter von 13–17 Jahren. Ziel ist es, die Jugendlichen über die Ausstellungen der Schirn für die Auseinandersetzung mit Kunst zu begeistern.

Wer entscheidet, aus welchem Blickwinkel eine Geschichte erzählt und wer Teil dieser Erzählung sein wird? Welche Rolle kann Kunst dabei spielen? Diese Fragen, aber auch Themen wie Rassismus und Machtmechanismen sind zentral für das Schaffen von Kara Walker. Sie bezieht sich in ihren Arbeiten immer wieder auf historische wie aktuelle Ereignisse, dreht Perspektiven um und konfrontiert die Vergangenheit mit der Gegenwart. Die Teilnehmenden von Schirn DOMINO entdecken die facettenreichen Werke der Künstlerin und lernen die Themen der Ausstellung kennen. Im nächsten Schritt werden sie mit der Unterstützung einer Kunstvermittlerin der Schirn selbst künstlerisch tätig. Den Abschluss des Projekts bildet eine Präsentation der entstandenen Arbeiten.

Die Teilnahme am Projekt ist kostenlos, weitere Informationen unter www.schirn.de/domino
Ermöglicht durch die Deutsche Bank Stiftung

Donnerstag, 4. November + Freitag, 5. November 2021, 15–18 Uhr

FORTBILDUNG FÜR LEHRKRÄFTE DER SEKUNDARSTUFE I UND II

In Kooperation mit der Bildungsstätte Anne Frank

Provokativ und eindrücklich nimmt Kara Walker in ihren Arbeiten Themen wie Rassismus, Sexismus, Unterdrückung und Gewalt in den Fokus – sowohl in unserer Gegenwart als auch in der Geschichte. In mitunter drastischen Werken hinterfragt sie Stereotypen, Machtstrukturen und gesellschaftliche Missstände. Im Rahmen der Fortbildung wird ein sensibler Umgang mit diesen Themen besprochen und in einem gemeinsamen Ausstellungsrundgang die Bildsprache der Künstlerin diskutiert.

Im Schirn Space, mit anschließendem Ausstellungsbesuch

Tickets 10 € inkl. Eintritt, im Onlineshop erhältlich, Teilnehmerzahl begrenzt, Resttickets an der Schirn Kasse am Veranstaltungstag

GESCHICHTEN UND MEIN LEBEN. Ein Bildungsprojekt mit infra e.V.

Große historische Ereignisse und Ereignisse im Familien-, Freundes- und Bekanntenkreis prägen Leben, Identität und die Sicht auf die eigene Biografie. Was führt dazu? Wer legt fest, was ein wichtiges historisches oder ein einschneidendes z. B. familiäres Ereignis ist? Wer erzählt und deutet die Geschichten, die beeinflussen? Die US-amerikanische Künstlerin Kara Walker setzt sich intensiv mit diesen Fragen auseinander. Unter anderem dienen ausgewählte Werke aus Walkers Archiv den Teilnehmerinnen der Werkstätten als Inspirationsquelle und Anregung sich mit sich selbst und dem Einfluss von „Geschichte“ auf das eigene Leben auseinanderzusetzen. Fachlich inspiriert und begleitet wird die Themenrunde von der Schirn Kunsthalle Frankfurt im Rahmen der Ausstellung „Kara Walker. A Black Hole is Everything a Star Longs to Be“. Bei einer feierlichen Abschlussveranstaltung präsentieren die Teilnehmerinnen der Werkstätten ihre Werke und Gedanken.